

Protokoll der Anlagenversammlung „Alte Weide 7-12“
vom 22.Oktober 2019

Beginn: 17:03 Uhr

1. Begrüßung und Anwesenheitsfeststellung

Der Vorsitzende Axel Zabe begrüßt alle Anwesenden zur Anlagenversammlung. Erschienen sind 11 Pächter und 2 Vorstandsmitglieder. Die Versammlung ist beschlussfähig, da sie satzungsgemäß einberufen wurde.

2. Erklärung der Aufgaben des Anlagenvertreters und des Wasserwartes

Gfd Zabe erklärt die Aufgaben des Anlagenvertreters und des Wasserwartes und beantwortet die gestellten Fragen. Ein Merkblatt wurde ausgehändigt.

3. Wahl von Anlagenvertretern für 4 Jahre

Der bisherige Anlagenvertreter Thomas Beckmann erklärt seinen Rücktritt als Anlagenvertreter, da er seinen Garten abgibt.

Aus der Versammlung werden die Gartenfreunde Abdullah Dogan und Thorsten Ilga (Stellvertreter) vorgeschlagen. Beide werden einstimmig gewählt und erklären, dass Sie die Wahl annehmen.

4. Wahl eines Wasserwartes

Aus der Versammlung wird der Gartenfreund Benjamin Nagels vorgeschlagen. Herr Nagels wird einstimmig gewählt und erklärt, dass er die Wahl annimmt.

5. Anträge

Es wurden keine Anträge gestellt.

6. Betreiberverantwortungskontrollen der Stadt Kiel

Gfd Zabe berichtet über die regelmäßig stattfindenden Kontrollen sämtlicher Parzellen durch die Immobilienwirtschaft der Stadt Kiel.

Bis November 2019 sind neue Begehungen ausgesetzt, da noch Verhandlungen mit der Stadt Kiel laufen. Beantragt wird seitens der Vereine ein Bestandsschutz für Lauben, die vor 1983 legal gebaut wurden.

Der Kreisverband Kiel will den aktuellen Generalpachtvertrag kündigen und neu aushandeln.

7. Sonstiges

1. Die Drainagen werden durch den Kreisverband gespült und ausgebessert.
2. Der illegal entsorgte Müll auf städtischen Flächen wird nicht mehr auf Vereinskosten entsorgt. Müllablagerungen werden der Immobilienwirtschaft gemeldet.
3. Für überschwemmte Parzellen im Kalenderjahr 2018 erhalten die Pächter die halbe Pacht erstattet. Dieses gilt nur für gemeldete Parzellen.
4. Der Parkplatz an der Kieler Straße / Ecke Königstein ist öffentlich und kein Parkplatz des Vereins.
5. Es soll beim Ortsbeirat nachgefragt werden, ob der Parkplatz am Eschenkamp / Urnenfriedhof wieder geöffnet werden kann.
6. Die Begleitflächen neben der Parzelle 3/131 sind städtisch und durch das Grünflächenamt zu pflegen.
7. Für die Kugelahörner ist das Grünflächenamt nicht zuständig. Die Bäume sollen in Gemeinschaftsarbeit beschnitten werden. Der Grünschnitt kann in der freien Parzelle 62 gesammelt werden.
8. Die Höhe der Außenhecke ist durch die Stadt Kiel vorgegeben: maximal 1,20 m. Bis 1,40 m werden die Hecken geduldet.

Ende: 17:40 Uhr

Kiel, den 22.10.2019

Zabe

Soltau

Asmussen

Vorsitzender

stellv. Vorsitzender

Protokollführer